

Sitzen bleiben

Beitrag von „DeadPoet“ vom 23. November 2012 23:15

Ich hab da ganz unterschiedliche Beobachtungen gemacht. Menschen / Schüler sind eben verschieden. Manchmal braucht es diese deutliche Konsequenz, damit der Schüler sich mehr anstrengt und sein Potential abrufen. Manchmal entmutigt / frustriert es und bringt dann gar nichts. Bei all den Möglichkeiten (Vorrücken auf Probe, Notenausgleich, Nachprüfung in den Sommerferien), die es bei uns gibt (und angesichts der Tatsache, dass inzwischen recht "schülerfreundliche" Prüfungsformen und Notengewichtungen eingeführt wurden) würde ich sagen, dass die, die wirklich durchfallen, es auch nicht wirklich verdient haben. Ob das Wiederholen dann etwas bringt oder nicht, ist individuell, aber irgendeine Konsequenz für Faulheit (in den meisten Fällen) sollte es schon geben. Denn ganz ehrlich: es bringt nichts, diese Schüler bis zum Abitur mitzunehmen (wo sie dann durchfallen oder so schlechte Noten haben, dass sie fast nichts damit anfangen können ... oder sie scheitern evtl. auch erst im Studium). Ganz davon abgesehen quähen sich solche Schüler auch (oder werden von den Eltern 😊) ... für einige wäre es besser, auf eine andere Schulart zu wechseln und falls der Knoten später platzt kann man immer noch das Abi nachholen.